



Proves d'accés a la universitat

Llengua estrangera **Alemanya**

Sèrie 2 - A

Qualificació		TR
Comprensió oral		
Comprensió escrita		
Redacció		
Suma de notes parcials		
Qualificació final		

Etiqueta de l'alumne/a

Ubicació del tribunal

Número del tribunal

Etiqueta de qualificació

Etiqueta del corrector/a

Teil 1: Hörverständnis

PRAXISSEMESTER BEI LINDT & SPRÜNGLI

Monika Ludwig studiert **Betriebswirtschaftslehre** und hat sich für ein Praxissemester **entschieden**, das sie bei Lindt & Sprüngli, dem berühmten Schokoladenhersteller, absolviert. Von ihrer Motivation und ihren Erfahrungen berichtet die 23-Jährige im Gespräch mit Anton Vierhaus.

Sie werden im Gespräch einige neue Wörter hören:

e Betriebswirtschaftslehre: ciències econòmiques i empresarials / ciencias económicas y empresariales

entscheiden: decidir

anwenden: aplicar, implementar

empfehlen: aconsellar / aconsejar

zustande kommen: arribar a realitzar-se / llegar a realizarse

s Key-Account-Management: gestió de comptes clau / gestión de cuentas clave

e Betreuung: atenció, assessorament / atención, asesoramiento

r Außendienst: servei o treball a l'exterior / servicio o trabajo en el exterior

e Bachelorarbeit: treball final de grau / trabajo final de grado

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Gespräch auf der nächsten Seite.

(Pause)

FRAGEN

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören.

Lösen Sie die acht Aufgaben, indem Sie dem Gespräch entsprechend jeweils die richtige Antwort ankreuzen. Es gibt nur EINE richtige Antwort.

[3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

1. Warum wollte Monika Ludwig ein Praxissemester machen?
 - Weil ihre Professoren und Professorinnen wenig praktische Erfahrung hatten.
 - Weil sie mit ihrem Studium nicht ganz zufrieden war.
 - Weil sie schon viele Kontakte bei Lindt & Sprüngli hatte.
 - Weil ihre Professorinnen und Professoren es empfohlen haben.
2. Wer ist Dirk Ungnade?
 - Ein Professor.
 - Der Key-Account-Manager bei Lindt & Sprüngli.
 - Der Personalleiter bei Lindt & Sprüngli.
 - Ein Freund von Monika Ludwig.
3. Was für eine Arbeit macht Monika Ludwig als Praktikantin bei Lindt & Sprüngli?
 - Sie hilft bei der Export- / Import-Abteilung.
 - Sie hilft bei der Betreuung von Kunden.
 - Sie arbeitet bei der Qualitätskontrolle.
 - Sie arbeitet in der Marketing-Sektion.
4. Mag Monika Ludwig Lindt-Schokolade?
 - Ja, obwohl sie kein Fan von der Marke ist.
 - Ja, aber sie darf leider keine Schokolade essen.
 - Ja, obwohl sie wenig Schokolade isst.
 - Ja, sie ist Fan von der Marke.
5. Was braucht man als Key-Account-Manager?
 - Man muss nur gut kommunizieren können.
 - Man muss vor allem die Produkte der Marke lieben.
 - Man muss vor allem viel Geduld haben.
 - Man muss nur die Produkte der Marke kennen.
6. Was macht Monika Ludwig jeden Tag bei Lindt & Sprüngli?
 - Sie besucht Kunden.
 - Sie arbeitet im Außendienst.
 - Sie arbeitet direkt für Dirk Ungnade.
 - Sie lernt etwas Neues.
7. Ist Monika Ludwig mit ihrem Praktikum bei Lindt & Sprüngli zufrieden?
 - Ja, und sie empfiehlt die Erfahrung.
 - Ja, aber eine kleinere Firma wäre besser gewesen.
 - Ja, aber eine längere Zeit wäre besser gewesen.
 - Ja, und sie hat dabei viele Freunde gemacht.
8. Was macht Monika Ludwig gleich nach dem Praxissemester bei Lindt & Sprüngli?
 - Sie ist mit dem Bachelorstudium fertig.
 - Sie schreibt ihre Bachelorarbeit.
 - Sie schreibt ihre Bachelorarbeit über das Praxissemester.
 - Sie macht ein weiteres Praxissemester bei einer anderen Firma.

Espai per al corrector/a		
Correcta	Incorrecta	No contestada
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Recompte de les respostes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió oral	<input style="width: 100%;" type="text"/>		

Teil 2: Leseverständnis

JOHANN SEBASTIAN BACH

In internationalen Rankings steht Johann Sebastian Bach heute als berühmtester klassischer Komponist auf Platz 1. Doch über den Menschen Bach weiß man im Vergleich zu anderen Komponisten relativ wenig, nicht einmal, wie er genau ausgesehen hat. In Eisenach wurde der Komponist 1685 geboren, in Weimar war er Konzertmeister und in Leipzig verdiente er sein Geld bis zu seinem Tod 1750 als **Kantor** der Thomaskirche.

Zu den Orten in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt, wo die Familie gelebt und gearbeitet hat, **pilgern** jährlich tausende Besucher, um Bach zu hören und zu erleben. Die Bach-Gesellschaft gründete 1907 im Bach-Haus Eisenach das erste Bach-Museum. Es war ein Haus in der Nachbarschaft seines Geburtshauses, das nicht mehr existierte. Neben Bachs Privatbibliothek und der größten bibliographischen **Sammlung** über den Komponisten **beherbergt** das Museum auch historische Instrumente aus Bachs Zeit, die jede Stunde von Musikern für das Publikum gespielt werden.

In der ganzen Welt wird Johann Sebastian Bach wegen seiner Musik **verehrt**. Über 300 internationale Bach**chöre** und Gesellschaften hat das Team des Bach-Archivs Leipzig über das Internet gefunden. Bachs Musik gefällt wirklich allen. Der Popmusiker Sting zum Beispiel ist von den zeitlosen Melodien des Komponisten fasziniert. Fast jeden Tag, wenn er aufsteht, greift er zur Gitarre und spielt eine Cellosuite von Bach, um **sich zu erden**, sagt Sting.

Text bearbeitet und gekürzt aus
Deutsche Welle <<https://www.dw.com>>

r Kantor: organista i director del cor / organista y director del coro

pilgern: peregrinar

e Sammlung: col·lecció / colección

beherbergen: albergar

verehren: venerar, adorar

r Chor: cor / coro

sich erden: connectar-se amb la Terra / conectarse con la Tierra

Beantworten Sie folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuzen Sie die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort. [3 Punkte: 0,375 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,125 Punkte abgezogen. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezogen.]

		Espai per al corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Was weiß man heute über den Komponisten Johann Sebastian Bach? <input type="checkbox"/> Die wichtigsten Lebensdaten. <input type="checkbox"/> Die wichtigsten Lebensdaten und wie er ausgesehen hat. <input type="checkbox"/> Dass er zu seiner Zeit der berühmteste Komponist war. <input type="checkbox"/> Unter anderem, dass er ein gut aussehender Mensch war.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Wo ist Johann Sebastian Bach gestorben? <input type="checkbox"/> In Eisenach. <input type="checkbox"/> In Weimar. <input type="checkbox"/> In Leipzig. <input type="checkbox"/> Man weiß es nicht genau.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Kann man heute das Haus besuchen, wo Bach geboren wurde? <input type="checkbox"/> Ja, es ist heute ein Bach-Museum. <input type="checkbox"/> Ja, genau dort gründete die Bach-Gesellschaft 1907 das erste Bach-Museum. <input type="checkbox"/> Nein, aber ein Haus in der Nachbarschaft. <input type="checkbox"/> Ja, es liegt in der Nähe der Thomaskirche in Leipzig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Was bietet heute das Bach-Haus Eisenach an? <input type="checkbox"/> Konzerte und Theater. <input type="checkbox"/> Konzerte und Bibliographie. <input type="checkbox"/> Popkonzerte. <input type="checkbox"/> Unter anderem auch Ausflüge in der Region.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Kann man heute im Bach-Haus Eisenach noch Musik hören wie zu Bachs Zeit? <input type="checkbox"/> Nein, die Instrumente sind heute viel moderner. <input type="checkbox"/> Nein, das Spielen auf den historischen Instrumenten des Museums ist nicht erlaubt. <input type="checkbox"/> Ja, es gibt immer wieder Konzerte auf historischen Instrumenten. <input type="checkbox"/> Ja, es gibt Konzerte auf historischen Instrumenten aber nur selten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Wo wird Johann Sebastian Bach am meisten verehrt? <input type="checkbox"/> Im Internet. <input type="checkbox"/> In Leipzig. <input type="checkbox"/> In Deutschland. <input type="checkbox"/> Eigentlich überall in der Welt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Womit beschäftigt sich das Team des Bach-Archivs in Leipzig? <input type="checkbox"/> Es sammelt Bücher für Bachs Privatbibliothek. <input type="checkbox"/> Es kontaktiert Bachchöre und Gesellschaften in der ganzen Welt. <input type="checkbox"/> Es organisiert Bachkonzerte in der ganzen Welt. <input type="checkbox"/> Es sucht Bachchöre und Gesellschaften in der ganzen Welt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Kann der Popmusiker Sting Bachs Musik spielen? <input type="checkbox"/> Ja, denn er spielt Cello. <input type="checkbox"/> Ja, auf seiner Gitarre. <input type="checkbox"/> Nein, überhaupt nicht. <input type="checkbox"/> Nein, aber er versucht es fast jeden Tag, wenn er aufsteht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió escrita		<input type="text"/>		

Teil 3: Schriftliche Prüfung

Wählen Sie EINE von diesen drei Alternativen aus und beantworten Sie sie mit einem Text von zwischen 125 und 150 Wörtern:

[4 Punkte]

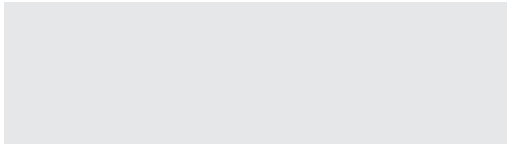
1. Was ist Ihre Lieblingsmusik? Klassische Musik oder Popmusik? Etwa Folk, Rock, Jazz, Blues, Country, Hip-Hop, Reggae, Rap, Metal, Techno oder andere? Welche Komponisten oder Popmusiker mögen Sie am besten? Sie sprechen darüber mit einem Freund oder einer Freundin, der oder die eine andere Musik mag als Sie. Schreiben Sie das Gespräch.
2. Sie sind auf einem Konzert gewesen, das Ihnen sehr gut gefallen hat. Erzählen Sie in einem Brief an einen Freund oder eine Freundin, ohne persönliche Daten zu geben, über das Konzert. Was war das für ein Konzert? Wo hat es stattgefunden? Mit wem waren Sie zusammen?
3. Was machen Sie in Ihrer Freizeit? Treiben Sie Sport? Spielen Sie ein Instrument? Singen Sie? Hören Sie gerne Musik? Lesen Sie? Gehen Sie mit Freunden und Freundinnen aus? Beschreiben Sie, ohne persönliche Daten zugeben, Ihre Freizeitaktivitäten und erzählen Sie, warum Sie sie so gerne machen.

Competència gramatical	
Lèxic	
Estructuració discursiva	
Total	
Nota de la redacció	

--	--

--	--

Etiqueta de l'alumne/a



Institut
d'Estudis
Catalans